

TE Vfgh Beschluss 2026/4/28 E508/2025

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.04.2026

Index

10/07 Verfassungs- und Verwaltungsgerichtsbarkeit

Norm

B-VG Art144 Abs1 / Legitimation

VereinsG 2002 §27

VfGG §7 Abs2, §87 Abs3

1. B-VG Art. 144 heute
2. B-VG Art. 144 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
3. B-VG Art. 144 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
4. B-VG Art. 144 gültig von 01.01.1991 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/1999
5. B-VG Art. 144 gültig von 01.01.1991 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
6. B-VG Art. 144 gültig von 01.08.1984 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 296/1984
7. B-VG Art. 144 gültig von 01.08.1981 bis 31.07.1984 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 350/1981
8. B-VG Art. 144 gültig von 01.07.1976 bis 31.07.1981 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 302/1975
9. B-VG Art. 144 gültig von 25.12.1946 bis 30.06.1976 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 211/1946
10. B-VG Art. 144 gültig von 19.12.1945 bis 24.12.1946 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
11. B-VG Art. 144 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. VfGG § 7 heute
2. VfGG § 7 gültig ab 22.03.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 16/2020
3. VfGG § 7 gültig von 01.01.2015 bis 21.03.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 101/2014
4. VfGG § 7 gültig von 01.01.2015 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 92/2014
5. VfGG § 7 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
6. VfGG § 7 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
7. VfGG § 7 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
8. VfGG § 7 gültig von 01.10.2002 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 123/2002
9. VfGG § 7 gültig von 01.01.1991 bis 30.09.2002 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 329/1990
10. VfGG § 7 gültig von 01.07.1976 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 311/1976

Leitsatz

Zurückweisung eines Antrags auf nachträgliche Abtretung einer Beschwerde an den VfGH eines – bereits vor Beschwerdeerhebung aufgelösten – Vereins mangels Legitimation

Spruch

Der Antrag wird zurückgewiesen.

Begründung

Begründung

Mit Beschluss vom 2. März 2026, E508/2025-7, wies der Verfassungsgerichtshof die Beschwerde des antragstellenden Vereins gegen die oben angeführte Entscheidung zurück. Mit Eingabe vom 31. März 2026 beantragte der antragstellende Verein, die Beschwerde dem Verwaltungsgerichtshof abzutreten.

Die Zurückweisung der Beschwerde des antragstellenden Vereins erfolgte aus dem Grund der fehlenden Legitimation zur Erhebung der Beschwerde, weil der antragstellende Verein bereits vor Erhebung der Beschwerde aufgelöst war. Mangels Rechtspersönlichkeit ist der antragstellende Verein daher auch nicht berechtigt, einen Antrag auf nachträgliche Abtretung der Beschwerde gemäß §87 Abs3 VfGG iVm Art144 Abs3 B-VG zu stellen. Der Antrag ist deshalb mangels Legitimation zurückzuweisen. Die Zurückweisung der Beschwerde des antragstellenden Vereins erfolgte aus dem Grund der fehlenden Legitimation zur Erhebung der Beschwerde, weil der antragstellende Verein bereits vor Erhebung der Beschwerde aufgelöst war. Mangels Rechtspersönlichkeit ist der antragstellende Verein daher auch nicht berechtigt, einen Antrag auf nachträgliche Abtretung der Beschwerde gemäß §87 Abs3 VfGG in Verbindung mit Art144 Abs3 B-VG zu stellen. Der Antrag ist deshalb mangels Legitimation zurückzuweisen.

Diese Entscheidung konnte gemäß §19 Abs3 Z2 lite VfGG ohne weiteres Verfahren in nichtöffentlicher Sitzung gefasst werden.

Schlagworte

VfGH / Legitimation, Vereinsrecht, Vereinsauflösung, VfGH / Abtretung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2026:E508.2025

Zuletzt aktualisiert am

12.06.2026

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at